

## Thyreoglobulin (TG)

**M:** 1 ml Serum, kein Plasma !

H: bis 3 Tage 2 - 4 °C, danach tiefgefrieren (-20 °C)

Wiederholtes Einfrieren und Auftauen ist zu vermeiden.

**N:** 2 bis 70 ng/ml

Bew. path. Bef.:

Euthyreote Strumen und Hyperthyreosen:

9 bis ca. 500 ng/ml

Schilddrüsenkarzinome: 9 bis ca. 5000 ng/ml

Schilddrüsenlose Patienten ohne Metastasen

< 2 ng/ml;

bei Karzinompat. mit Werten > 5 ng/ml werden umfassende diagnostische Maßnahmen empfohlen

**T:** CIA; Testvol. 50 µl

MBG: 0,2 - 300 ng/ml

Testansatz dauert 24 Std.

**I:** – Tumormarker bei differenziertem Schilddrüsen-Ca. (follikulär, papillär): Nachkontrolle.

– Als Suchtest bei V. a. Schilddrüsen-erkrankung, z. B. bei unklaren Lungenrundherden od. Lymphknotenvergrößerungen, unklarem Fieber (Thyreoiditis de Quervain?), aber auch bei V. a. Thyreoiditis od. M. Basedow.

– Zur Verlaufskontrolle, d. h. vor allem zur Beurteilung der Krankheitsaktivität, bei Thyreoditis Hashimoto (zusammen mit Autoantikörpermessung) oder de Quervain (zusammen mit BKS), aber auch bei M. Basedow (zusammen mit TRAK®) und endemischen oder sporadischen Strumen (Kropfwachstum gestoppt; TG-Spiegel sinkt: Hormonbehandlung weiter führen. Oder: Kropf wächst weiter; TG-Spiegel bleibt hoch: OP angezeigt.)

– V. a. Hyperthyreosis factitia

**E:** Ca. 5 - 10 ml Blut in Kunststoffröhrchen entnehmen. Nach max. 1 Std. zentrifugieren, ggf. Serum einfrieren (-20 °C).